

# yallah!?

über die Balkanroute



Eine Wanderausstellung über den »langen Sommer der Migration« 2015 und die aktuelle europäische Flüchtlingspolitik.

[www.yallah-balkanroute.eu](http://www.yallah-balkanroute.eu)

**25. März – 22. April**

**Eröffnung Samstag, 24. März - 17 Uhr**

**IG BILDENDE KUNST**

**Gumpendorfer Straße 10-12. 1060 Wien**

# yallah!?

## über die Balkanroute

Nach und nach rücken der Sommer 2015, der March of Hope von Budapest nach Österreich und die »Willkommen!« rufenden Menschen an Bahnhöfen immer weiter in die Ferne.

Während 2015 die geöffneten Grenzen die Stimmung elektrisiert haben, ist die heutige Debatte zum Thema Flucht immer öfter dominiert von Diskussionen über Grenzsicherung, Terror und rassistischen Perspektiven.

Dem entgegen soll mit dieser Ausstellung der *langen Sommer der Migration 2015* und die Öffnung eines Korridors durch Süd-Osteuropa als relevantes politisches und historisches Ereignis festgehalten und gut aufgearbeitet einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden.

Die Ausstellung rückt zwei Jahre später Geflüchtete als Hauptakteur\_innen wieder in den Vordergrund und zeigt mit zahlreichen Audio-, Foto- und Videoaufnahmen sowie Kunstwerken ihre Sichtweisen auf Migration und Europa.

## Rahmenprogramm und Veranstaltungen auf [www.yallah-balkanroute.eu](http://www.yallah-balkanroute.eu)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Samstag,  
Sonntag 13:00 -18:00 Uhr  
Donnerstag und Freitag 10:00–15:00 Uhr  
1. und 2. April geschlossen

in der GALERIE IG Bildende Kunst, Gumpendorfer Straße  
10-12, 1060 Wien. [www.igbildendekunst.at](http://www.igbildendekunst.at)

In Kooperation mit der IG BILDENDE KUNST und MAYDAY.JETZT sowie:

Institut für  
Kulturanthropologie/  
Europäische Ethnologie  
der Georg-August  
Universität Göttingen



Moving  
Europe



ROMA  
EUROPEAN  
NETWORK

NETZWERK Netzwerk Soziale Arbeit

Unterstützt von der ÖH Uni Wien, oehakbild, IG Philo, BaGru Soziologie, IG Germ

